

Magic Mushroom - Berauschende Berge

Multivisionsvortrag von Christoph Hainz, Bruneck

Am Freitag, den 26. Februar 2010 fand in der Aula des Immanuel Kant Gymnasiums ein spannender Live-Vortrag der beeindruckenden Südtiroler Bergsteigerpersönlichkeit Christoph Hainz statt.

Bergsteigerlegende

Der Vortrag erlaubte zum Teil sehr persönliche Einblicke in den Werdegang der lebenden Bergsteigerlegende aus Südtirol. Dazu gehörten Bilder aus Christophs Kindheit und vom 200 Jahre alten Bauernhof im Mühlwalder Tal, auf dem er aufgewachsen ist. Der tägliche Schulweg

hinab ins Tal und ein Drahtseil vom Berghang hinüber zum Stalldach (einem Vorgänger der Slackline) bildeten die frühen Grundlagen für seinen Erfolg in den Bergen.

Bei einem Ausflug ins Pustertal sieht er zum ersten Mal die Dolomiten, die sein Leben nach der Lehre zum Kfz-Mechaniker grundlegend verändern sollten.

Bergsteigen als Berufung

In den frühen 1980er Jahren beschließt er, das Bergsteigen zu

seinem Beruf zu machen und wird Bergführer. Sein besonderes Interesse gilt bevorzugt den heimischen Dolomiten – weil sie so steil und abwechslungsreich sind.

Höhenbergsteigen: Warten, warten ...

Diese Einstellung sieht er durch seinen Versuch beim Höhenbergsteigen 1993 am Shivling (Gharwal Himal) zusammen mit Hans Kammerlander bestätigt. Letztendlich sind das Warten auf ideale Bedingungen und die Langwierigkeit beim Klettern im Himalaya die Gründe, weshalb er es bei diesem einen Versuch belassen hat.

Trotz der vielen Erfolge in den Dolomiten, in Patagonien, Australien, Südafrika, USA, Marokko und auf Grönland ist Christoph Hainz ein sehr bescheidener und sympathischer Zeitgenosse geblieben. Wie wichtig ihm dabei seine Familie ist, ließ er die Zuschauer durch Bilder seines jetzigen Wohnorts in Reischach und bei Momentaufnahmen vom Urlaub auf Sardinien spüren.

In diesem Kontext erwähnte er



auch zwei Dinge, die seine Kinder unbedingt früh lernen mussten: Skifahren und Schwimmen. Alles Andere kann man sich auch mit zunehmendem Alter noch aneignen.

Faszination Eiger

Den Abschluss widmete Christoph seiner großen Faszination, der Eiger Nordwand. Wiederholt ist er dort mit Kunden unterwegs und als sich nach einer Skitour auf den Tödi ein Kunde der Heckmaier-



Deutscher Alpenverein
Sektion Tuttlingen



Route in der Nordwand nicht gewachsen fühlt, entscheidet sich Christoph spontan zu einer Alleinbegehung. Diese schafft er in der damaligen Rekordzeit von 4,5 Stunden, indem er die erste Zahnradbahn zum Einstieg nimmt und mit der letzten wieder ins Tal zurückkehrt.

Direkte Linie zum Pilz

Eindrücklich beschrieb er auch die Erstbegehung von Magic Mushroom, der direkten Linie zum berühmten Pilz im rechten Teil der Nordwand, die er im Oktober 2007 zusammen mit seinem langjährigen Kletterpartner Roger Scháli in sechs Tagen schafft. Trotz anfänglich widrigen Bedingungen mit knietiefem Neuschnee haben beide keinen

Augenblick ans Umkehren gedacht.

Christoph Hainz hat die Zuschauer und -hörer auch deshalb so sehr in seinen Bann gezogen, weil in vielen seiner Ausführungen fein dosiert ein verschmitztes Schmunzeln versteckt war. Im Gegensatz zu vergleichbaren Größen im alpinen Geschehen sieht er vieles nicht ganz so bierernst und man konnte ihm an diesem Abend die Freude an seiner Arbeit deutlich anmerken.

Die vielen Gelegenheiten zum persönlichen Gespräch mit Christoph vor und nach der Multivisions-Schau, sowie in der Pause unterstrichen sein authentisches und unkompliziertes Wesen.

Termine und Vorankündigungen

1. Tuttlinger Kletterwettbewerb

Der Meldeschluss (1. März) zum 1. Tuttlinger Kletterwettbewerb im Lead (Vorstieg) und Bouldern rückt näher.

Die Veranstaltung findet in der DAV-Kletteranlage (Ludwig-Uhland Realschule Tuttlingen) am Sonntag, 14. März 2010 statt. Modus und Reglement finden Sie im Internet.

<http://www.dav-tuttlingen.de>

Termine - März 2010

- 6. Skitour Allgäu
- 6./7. Winterwochenende
- 13. Hochseilgarten
- 14. Kletterwettbewerb
- 17. Wanderung
- 19. Skifreizeit (3tg.)
- 26. Treffen f. Rennradausf.
- 26. Maggiatal (3tg.)
- 27. Wanderung

Freie Plätze

- Stand: 1.3.2010 -

- Winterwochenende (5)
- Kletterwettbewerb Maggiatal (3)
- Osterklettern Südf. (9)
- Kletterkurs Fortgeschr. (5)



**Deutscher Alpenverein
Sektion Tuttlingen**